



<https://biz.li/2wkg>

ZWEI VERLETZTE UND 10.000 EURO SCHADEN BEI VERKEHRSUNFALL AN AUTOBAHNABFAHRT

Veröffentlicht am 01.10.2020 um 13:54 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die 58-jährige Führerin eines Pkw Skoda Oktavia verließ am gestrigen Mittwoch, 20. September 2020, die A7 aus Richtung Hamburg an der Anschlussstelle Großburgwedel. Als sie an der Abfahrt beabsichtigte, nach links in die Isernhägener Straße in Richtung Großburgwedel abzubiegen, übersah sie einen von links nahenden Pkw VW Polo mit einem 27-jährigen Fahrzeugführer, sodass es zum Zusammenstoß kam. Die Beifahrer beider Fahrzeuge wurden nach Informationen der Polizei leicht verletzt. Die beiden Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Es entstand nach Angaben der Polizei ein Sachschaden von etwa 10.000 Euro. Wegen ausgelaufener Betriebsstoffe musste die Autobahn-Abfahrt kurzzeitig voll gesperrt werden, sodass es zu einem leichten Rückstau auf der Autobahn kam.

